

# Inhalt

<b>Der jüdische Glaube – seine Feste und Rituale</b> . . . . .	7
<b>Die Anfänge jüdischer Kunst</b> . . . . .	43
<b>Das Altertum</b> . . . . .	68
1 Münzen als Spiegel der Entwicklung des künstlerischen Repertoriums . . . . .	68
2 Die Grabkunst – Sarkophage, Ossuarien, Öllampen und andere Grabbeilagen . . . . .	79
3 Besinnung auf geistige Werte – die Synagogen im Orient . . . . .	101
<b>Das Mittelalter</b> . . . . .	138
1 In der Zerstreuung – die Synagogen in Europa . . . . .	138
2 Einzig Mittel für einen höheren Zweck – die jüdischen Ritualgegenstände . . . . .	185
3 Die Buchmalerei – eine Domäne des jüdischen Künstlers . . . . .	218
<b>Die Emanzipation der Juden in Europa im 19. Jahrhundert</b> . . . . .	263
1 Bedeutende jüdische Künstler . . . . .	263
2 Künstler-Pioniere in der alt-neuen Heimat . . . . .	271

Glossar hebräischer Begriffe . . . . .	276
Glossar architektonischer Begriffe . . . . .	282
Literaturhinweise . . . . .	285
Abbildungsnachweis . . . . .	288
Erläuterungen zum Frontispiz . . . . .	290

*Hinweis:* Die Bibelzitate und die Auszüge aus jüdischen Gebeten wurden von der Verfasserin aus dem hebräischen Original übersetzt und mit den neuesten deutschen Fassungen verglichen. – Wie andere israelische Autoren datiert die Verfasserin nicht »v. Chr.« bzw. »n. Chr.«, sondern, wie im Hebräischen üblich, »v. Z.« bzw. »n. Z.« (= vor bzw. nach unserer Zeitrechnung).